**Danach gefragt, welches generell die positivsten Errungenschaften der EU sind, entschieden sich im Frühjahr 2018 jeweils mehr als die Hälfte der EU-Bürger für den freien Verkehr von Personen und Waren sowie für den Frieden in der EU. Jeweils etwa ein Viertel der Befragten wählte Studentenaustauschprogramme bzw. den Euro. Persönlich profitierten die EU-Bürger nach eigenen Angaben vor allem von geringen Grenzkontrollen bei Reisen ins Ausland (53 Prozent) und von günstigeren Telefongesprächen bei der Benutzung eines Mobiltelefons in einem anderen EU-Land (48 Prozent). Auch im Bereich Verbraucherrechte konnten die Bürger von den Errungenschaften der EU nach eigenen Aussagen profitieren. Bei einem Vergleich der Jahre 2014 und 2018 fällt auf, dass die EU-Bürger im Jahr 2018 in acht von acht genannten Bereichen häufiger angaben, von den Errungenschaften der EU zu profitieren, als noch im Jahr 2014.**

Fakten

Danach gefragt, welches generell die positivsten Errungenschaften der Europäischen Union (EU) sind, entschieden sich im Frühjahr 2018 deutlich mehr als die Hälfte der EU-Bürger für "den freien Verkehr von Personen, Gütern und Dienstleistungen innerhalb der EU" (58 Prozent) sowie für den "Frieden zwischen den Mitgliedstaaten der EU" (54 Prozent). Diese Errungenschaften werden von den Europäern seit Jahren als die mit Abstand größten Errungenschaften der EU angesehen. Jeweils etwa ein Viertel der Befragten wählte "Studentenaustauschprogramme wie ERASMUS" und den "Euro" (jeweils 24 Prozent) als die positivsten Errungenschaften der EU. An fünfter Stelle standen bei den Antworten im Frühjahr 2018 "die Wirtschaftskraft der EU" und "der politische und diplomatische Einfluss der EU im Rest der Welt" (jeweils 21 Prozent). Schließlich folgten "das Niveau der Sozialleistungen in der EU" (18 Prozent) und die "gemeinsame Agrarpolitik" (10 Prozent).

Bei der Eurobarometer-Umfrage im Frühjahr 2018 wurden den EU-Bürgern auch verschiedene Errungenschaften der EU genannt, um sie zu fragen, ob sie persönlich von diesen profitiert haben. Nach eigenen Angaben hat mehr als die Hälfte der Europäer von den geringen Grenzkontrollen bei Reisen ins Ausland profitiert (53 Prozent). Fast jeder Zweite gab an, von günstigeren Telefongesprächen bei der Benutzung eines Mobiltelefons in einem anderen EU-Land profitiert zu haben (48 Prozent). Für etwas mehr als jeden Dritten galt dies in Bezug auf die Stärkung von Verbraucherrechten beim Kauf von Waren oder Dienstleistungen in einem anderen EU-Land (37 Prozent) oder in Bezug auf die Stärkung der Rechte von Flugreisenden in der EU (34 Prozent). Ein Viertel der Befragten hatte schon einmal medizinische Leistungen in einem anderen EU-Land erhalten (25 Prozent) und jeweils 22 Prozent gaben im Frühjahr 2018 an, dass sie in einem anderen EU-Land arbeiten oder gearbeitet haben bzw. in einem anderen EU-Land leben oder gelebt haben. Schließlich hat knapp ein Fünftel durch das Studieren in einem anderen Land von den Errungenschaften der EU profitiert (19 Prozent).

Nach Angaben von Eurostat ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Befragten von den Errungenschaften der EU profitiert haben, zwischen Frühjahr 2014 und Frühjahr 2018 in fast allen genannten Bereichen gestiegen. Außer beim Thema verminderte Grenzkontrollen, von denen auch 2014 schon mehr als die Hälfte der Befragten profitiert hatte, galt dies für günstigere Mobiltelefongespräche in einem anderen EU-Land (2014: 34 Prozent / 2018: 48 Prozent / plus 14 Prozentpunkte), die Stärkung von Verbraucherrechten (plus 13 Prozentpunkte), die Stärkung der Rechte von Flugreisenden (plus 12 Prozentpunkte), den Erhalt medizinischer Leistungen in einem anderen EU-Land (plus 9 Prozentpunkte) sowie für das Arbeiten, Leben und Studieren in einem anderen EU-Land (jeweils plus 8 Prozentpunkte).

Datenquelle

Europäische Kommission: Standard-Eurobarometer 89, Die öffentliche Meinung in der Europäischen Union, Frühjahr 2018

Begriffe, methodische Anmerkungen oder Lesehilfen

Das **Eurobarometer** ist eine in regelmäßigen Abständen von der Europäischen Kommission in Auftrag gegebene, öffentliche Meinungsumfrage in den Ländern der Europäischen Union. Dabei wird in allen Ländern eine repräsentative Stichprobe der Bevölkerung befragt.

Informationen zu den **Werten, die für die Europäer am besten die EU repräsentieren**, erhalten Sie hier: <http://www.bpb.de/70652>

Dieser Text ist unter der Creative Commons Lizenz [by-nc-nd/3.0/de/](http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/) veröffentlicht.

Bundeszentrale für politische Bildung 2019 | [www.bpb.de](http://www.bpb.de)